

Axen, Hermann

Arbeiter, Journalist

*Mitglied des Politbüros und
Sekretär des Zentralkomitees
der SED*

1020 Berlin

*SED-Fraktion
Wahlkreis 6*



Geboren am 6. März 1916 in Leipzig als Sohn eines Angestellten. Verh., zwei Kinder. Realgymnasium. Arbeiter. 1932 Mitgl. des KJVD. 1933-1945 antifasch. Tätigkeit. 1934-1937 Zuchthaus Zwickau. 1938-1940 Emigration in Frankreich. 1940-1945 KZ Vernet in Frankreich, Auschwitz, Buchenwald. 1942 KPD, 1945 FDGB, 1946 FDJ. 1946-1949 Sekr. des Zentralrates der FDJ. Mitgl. des Deutschen Volksrates. Seit 1950 Mitgl. des ZK der SED. 1949-1953 Abtlr. im ZK der SED. 1953-1956 Sekr. der BL Berlin der SED. 1956-1966 Chefredakteur des Organs des ZK der SED, „Neues Deutschland“. 1963-1970 Kand., seit 1970 Mitgl. des Politbüros und seit 1966 Sekr. des ZK der SED. Seit 1979 Mitgl. der Zentraleitung und des Präsidiums des Komitees der Antifasch. Widerstandskämpfer der DDR. Seit 1982 Mitgl. des Präsidiums des Friedensrates der DDR. 1963-1967 Stadtv. in Berlin, Mitgl. der Prov. VK, seit 1950 Abg., 1958-1967 Mitgl., 1967-1971 Stellv. des Vors., seit 1971 Vors. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten. Zweimal Karl-Marx-Orden, zweimal Held der Arbeit, Ehrenspange zum WO in Gold, WO in Gold und in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus und weitere Auszeichnungen.